AEB

Aktive Eltern von Menschen mit Behinderung VFG
Genitori attivi per l'inclusione delle persone con disabilità APS

KONZEPT ZUM PROJEKT „Olla miteindond“ 2025

Olla miteindond

Projekt für Jugendliche mit Beeinträchtigung zur Förderung und Stärkung ihres Potentials

Junge Menschen mit Beeinträchtigung gehen durch die gleichen pubertären Entwicklungen wie andere Jugendliche auch. Das Erwachsenwerden ist auch für sie eine verwirrende Zeit, erschwert noch durch den Umstand, dass die Veränderungen für sie meist wenig nachvollziehbar sind. In dieser Zeit kommt es zu Ablösungsprozessen und mehr Selbstständigkeit. Die meisten lernen, ihren Schul- oder Arbeitsweg selbstständig zu bewältigen, einige Interessen zu entwickeln, mit Taschengeld umzugehen, Freundschaften zu entwickeln oder ziehen gar von zu Hause aus.

Während dieser Zeit darf bei den jungen Erwachsenen mit Beeinträchtigung die Entwicklung sprachlicher und schulischer Kompetenzen nicht vernachlässigt werden. Zusätzlich muss das Erlernen lebenspraktischer Fähigkeiten und Fertigkeiten angebahnt und geübt werden, um ihnen später ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Das Selbstwertgefühl als Mensch mit Beeinträchtigung zu entwickeln ist eine der großen Herausforderungen des Erwachsenwerdens.

Nähe und Distanz, Körperpflege und das Wissen um die erwachende Sexualität sind weitere Kippen, die das Umfeld der Jugendlichen mit Beeinträchtigung mit Geduld und Einfühlungsvermögen begleiten müssen. Bei einigen Jugendlichen können autistische Züge zum Vorschein kommen oder sich andere auffällige Verhaltensmuster entwickeln. Diese gilt es, früh zu erkennen und diesen entgegenzuwirken.

Das Einbeziehen der Eltern ist ein wichtiger Baustein, z. B. bei den Fragestellungen „in welchem Bereich können die Stärken des Jugendlichen/Erwachsenen weiter gefördert werden?“, „wo brauchen sie Unterstützung im Ablösungsprozess?“

Vorliegendes Konzept zielt darauf ab, die Selbstständigkeit der Betroffenen durch geeignete Strategien und ein unterstützendes Umfeld zu fördern. Der Fokus liegt dabei auf einer bedürfnisorientierten und personenzentrierten Unterstützung, die jedem Menschen individuell angepasst ist. Die 5 Kategorien Aktivität, Unterhaltung, Relax, Essen und Musik, denen wir bei den vergangenen Planungen die verschiedenen individuellen Wünsche zuordneten, werden für das neue Format übernommen.

ALLGEMEINE SCHWERPUNKTE:

- **Förderung der Selbstständigkeit**

Selbstständigkeit ist für Menschen mit Beeinträchtigung ein wichtiger Aspekt für die persönliche Entfaltung und ein Leben in Würde und Autonomie. Sie trägt zur Entwicklung von Selbstvertrauen und sozialen Fähigkeiten bei und fördert die Integration in die Gesellschaft.

Selbstständigkeit bedeutet dabei:

- Eigene Entscheidungen treffen zu können
- Tägliche Aufgaben eigenständig zu bewältigen
- Sich in der Gruppe zu behaupten und zu integrieren
- Ein positives Selbstbild und Selbstvertrauen zu entwickeln

- **Entfaltung der Alltagskompetenzen und individuellen Fähigkeiten**

Die Teilnehmer:innen sollen lernen, alltägliche Aufgaben wie Körperpflege, Haushaltsführung und Mobilität so eigenständig wie möglich zu meistern. So vermitteln selbstständiges Waschen, Ankleiden und Pflegen sowie unterstütztes Kochen und Haushaltsaufgaben praktische Fertigkeiten für den Alltag. Des Weiteren lernen die Gruppenmitglieder ihre eigenen Fähigkeiten und Potenziale durch verschiedene kreative Tätigkeiten zu erkennen und weiterzuentwickeln.

- **Verantwortung für sich selbst übernehmen**

Durch die Übernahme von Aufgaben und das Treffen von Entscheidungen, sei es in Bezug auf Freizeitaktivitäten, Ernährung oder persönliche Vorlieben, wird die Eigenverantwortung der Betroffenen gestärkt. Die implizite Förderung der sozialen und kommunikativen Kompetenzen hilft dabei, sich im Ausdruck zu üben, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen und in einer Gruppe zu wirken, sprich: am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Durch das gemeinsame und selbstbestimmte Planen und das anschließende praktische Ausführen verschiedener Tätigkeiten, erlebten die Teilnehmer:innen Selbstwirksamkeit und ein zunehmendes Zugehörigkeits- und Verantwortungsgefühl.

- **Unterstützendes respektvolles Klima**

Die Begleitpersonen schaffen ein unterstützendes und respektvolles Klima, in dem sich die Teilnehmer:innen wertgeschätzt und sicher fühlen und spielen eine entscheidende Rolle in der Förderung der Selbstständigkeit. Sie unterstützen die Betroffenen durch:

- ✓ Geduld und Zurückhaltung: Betreuungspersonen sollten den Betroffenen Zeit und Raum lassen, um Aufgaben eigenständig zu bewältigen.
- ✓ Ermutigung und positive Verstärkung: Lob und Anerkennung stärken das Selbstbewusstsein und fördern die Motivation.
- ✓ Individuelle Hilfestellungen: Es ist wichtig, Hilfestellungen anzubieten, wenn es notwendig ist, jedoch nicht zu bevormunden.

Daten

Die 4 Wochenenden 2025:

- 12.-13. April 2025
- 07.-08. Juni 2025
- 06.-07. September 2025
- 04.-05. Oktober 2025'

Jeweils von Samstag, 9:00 Uhr bis Sonntag, 17 Uhr.

Ort

Edenhof in Oberwielenbach, geführt von der Sozialgenossenschaft SOMNIAS

Zielgruppe:

Bis zu 15 Teilnehmer:innen, wobei die Kerngruppe aus Gründen der Gruppendynamik möglichst konstant bleiben soll

Infos zu den Begleitpersonen

Für 2025 wird der Gruppe eine zweite Begleitperson zugewiesen. Michael Pichler hat uns bereits beim letzten Wochenende im Herbst 2024 auf dem Bürgerhof kompetent begleitet. Er fungiert von nun an als männliche Bezugsperson in der Gruppe; dieser Bedarf ist zum einen der stetig hohen Teilnehmer:innenanzahl sowie dem Bedürfnis einer geschlechterausgewogenen Präsenz von Bezugspersonen geschuldet.

Dott. Ellemunt Sonja Studium inklusive Pädagogik und psychosoziale Arbeit mit Schwerpunkt Rassismusforschung und disability studies Kindergärtnerin Theaterpädagogin mit Schwerpunkt Inklusion Tanz- und Bewegungspädagogin Dance Well teacher	Pichler Michael Gesundheits- und Fitnesstrainer Achtsamkeitspädagogin Wildnis- und Erlebnispädagoge Dipl. Beruf- und sozialpädagogin Südtiroler Wanderleiter
---	--

Projekträger:

AEB-Aktive Eltern von Menschen mit Behinderung

Galileo-Galilei-Strasse 4/a

39100 Bozen

Tel. 0471/289100

info@a-eb.net

www.a-eb.net